



## Berufs- und Studienorientierung in der Jahrgangsstufe 1

Wann?	Was?	Warum?	
September/ Oktober	Angebot erster <b>individueller Beratungstermin</b> durch die Agentur für Arbeit (Termine werden in der Klasse vereinbart)	Ich kann unkompliziert einen individuellen Beratungstermin in der Schule vereinbaren und auch in der Schule wahrnehmen.	freiwillig
November	<b>Vorbereitung des Studieninfotags:</b> Ausgabe von Infobroschüren, Hinweise durch die Oberstufenberater und Infoveranstaltung durch die Agentur für Arbeit	Ich erfahre, wie der Studieninfotag an den Hochschulen in Ba-Wü abläuft und erhalte Infomaterial sowie Links, um meine Interessen auszuloten. Grundlegendes über die Hochschullandschaft erfahre ich durch die Infoveranstaltung, die von der Agentur für Arbeit in der Schule durchgeführt wird. Danach kann ich mich besser entscheiden, welche Fachrichtung bzw. welche Hochschule ich am Studieninfotag besuchen will.	verbindlich
November	<b>Studieninfotag:</b> Besuch einer Hochschule in Ba-Wü	Ich werde an diesem Tag vom Unterricht freigestellt, um eine Hochschule zu besuchen. Ich kann mir eine Fachrichtung genauer ansehen, vor Ort Fragen stellen und herausfinden, ob das, was ich mir ausgesucht habe, etwas für mich sein könnte.	verbindlich
Februar	Besuch des <b>Ausbildungsforums</b> der Wilhelm-Schickard-Schule, bei dem sich viele der Kooperationspartner vorstellen	Ich kann auf der Hausmesse leicht in direkten Kontakt mit Ausbildern und Auszubildenden verschiedener kaufmännischer Berufe kommen. Ich kann mich z.B. nach dem Studieninfotag nach dualen Studienmöglichkeiten umsehen.	verbindlich
Februar	Vortrag durch die Agentur für Arbeit zum Thema „ <b>Duales Studium</b> “ im Anschluss an das Ausbildungsforum	Ich kann mich gezielt über die Möglichkeiten, Anforderungen und Chancen eines dualen Studiums informieren.	freiwillig
März	erneut Angebot <b>individueller Beratungstermin</b> durch die Agentur für Arbeit (Termine werden in der Klasse vereinbart)	Ich kann unkompliziert einen individuellen Beratungstermin in der Schule vereinbaren und auch in der Schule wahrnehmen.	freiwillig
März	<b>Alumni-Abend</b> der Wilhelm-Schickard-Schule, bei dem ehemalige	Ich erhalte Einblicke in ganz konkrete Lebenswege von Menschen, die ein paar Jahre vor	verbindlich

	Schüler*innen von ihren individuellen Wegen in die Berufstätigkeit berichten	mir an derselben Schule Abitur gemacht haben: Was kann man werden, wenn man an der Wilhelm-Schickard-Schule Abi macht? Ich erfahre von Chancen und Hindernissen beim Einstieg ins Ausbildungsverhältnis oder beim Übergang an eine Hochschule.	
Juni	erneut Angebot <b>individueller Beratungstermin</b> durch die Agentur für Arbeit (Termine werden in der Klasse vereinbart)	Ich kann unkompliziert einen individuellen Beratungstermin in der Schule vereinbaren und auch in der Schule wahrnehmen.	freiwillig